

Leistungsverzeichnis

RB04 Gerüst

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Abgabetermin		
Zuschlag bis		

Angebotssumme	Ungeprüft, EUR	Geprüft, EUR
Gesamtsumme, netto
Zzgl. 19% Mehrwertsteuer
Gesamtsumme, brutto
Der Bieter
	Ort, Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
1	<p>I.I. BAUVORHABEN UND LAGE DER BAUSTELLE IM ÜBERBLICK</p> <p>Haus 38a Erweiterung Hauptküche</p> <p>I.I.I. VORHABEN</p> <p>Die Universitätsklinikum Dresden Service GmbH plant einen Neubau mit folgenden Nutzungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erweiterung Hauptküche mit einer Spülküche, Umkleiden und Sanitärräumen- Büroflächen <p>in zentraler Lage im Hauptcampus des Klinikgeländes inmitten in Betrieb befindlicher, genutzter Gebäude mit teilweise hochsensiblen Nutzungen.</p> <p>Das Baugebiet ist eben. Die Höhenlage beträgt etwas +113,55 ü. NHN. Das Projektnull sowie der spätere Geländeanschluss liegt ebenfalls bei +113,55 ü. NHN. Das Erdgeschossniveau liegt bei +1,00m, das entspricht einer Höhe von 114,55 ü. NHN.</p> <p>Der Neubau wird als weitestgehend freistehendes mehrgeschossiges Gebäude in Skelettbauweise, mit tragenden Stahlbeton-Außenwänden, Stahlbeton-Innenwänden, -stützen, -unterzügen und -decken in Fertigteil- und Halbfertigteiltechnologie errichtet. Das Gebäude ist teilunterkellert. Der Anschluss an die Bestandsküche Haus 38 erfolgt mit einem eingeschossigen Verbindungsbauwerk, weiterhin ist aus dem Untergeschoss eine unterirdische Medienanbindung an die Versorgungsgänge (Kollektoren) vorgesehen. Die Fassade ist als Lochfassade mit einem Wärmedämmverbundsystem konzipiert, der Bereich Erdgeschoss und Treppenhaus 1 erhält eine vorgehängte hinterlüftete Fassade. Der Ausbau erfolgt nichttragend mit Leichtbauwänden. Die Laderampen werden teilweise mit einem Vordach als Stahlkonstruktion überdeckt.</p> <p>Gebäude mit rechteckiger Grundfläche in folgenden Abmessungen:</p> <p>Ca. L 34,80 m x B 22,40 m x H 15,00 m (exklusive Vordach und Verbinder Gesamthöhe ca. 20,90 m mit UG/Gründung und Dachaufbauten</p> <p>I.I.II. LAGE IM KLINIKCAMPUS</p> <p>Der Standort des Gebäudes befindet sich auf dem Flurstück Nr. 106/14 auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden. Westlich befindet sich das Haus 28, östlich grenzt das Haus 38 an und ist mit dem Haus 38a zukünftig über einen Verbinder eingeschossig zusammengeschaltet. Südlich befindet sich das Haus 136, nördlich das Haus 27.</p> <p>Auf dem Baufeld erfolgte nach Abbruch des Hauses 90 keine weitere Nutzung.</p> <p>Auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden und in unmittelbarer Nähe zum Baufeld befinden sich lärm- und erschütterungssensible Nutzungen, hierauf ist besonders Rücksicht zu nehmen.</p> <p>I.I.III. ZUFAHRT / ZUGÄNGE</p> <p>Das Baufeld ist über die Mildred-Scheel-Straße erschlossen. Die Zufahrt erfolgt aus dem öffentlichen Straßenraum über eine Schrankenanlage auf klinikinterne befestigte Straßen unmittelbar bis auf das Baufeld.</p> <p>Aufgrund der weiteren im Umfeld erfolgenden Parallelbaumaßnahmen ist über die Gesamtbauezeit von wechselnden Zu- und Abfahrtswegen sowie gesonderten Vorkehrungen für Großtransporte auszugehen. Die aktuellen Verkehrsregelungen werden im Rahmen der regelmäßigen Bauberatungen rechtzeitig präzisiert und vorgegeben.</p> <p>Zufahrtsbereiche und Aufstellflächen für die Feuerwehr sind ständig freizuhalten.</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	<p>Über die zugewiesenen Flächen hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze hat der Auftragnehmer zu beschaffen, die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten.</p> <p>Unzulässiger Fahrverkehr und Parken innerhalb des Klinikgeländes ist untersagt und wird gegenüber den Verursachern durchgesetzt.</p> <p>I.I.IV. PARKEN</p> <p>Parkplätze für den AN stehen auf dem gesamten Gelände des UKD sowie auf dem Baufeld nicht zur Verfügung. Fahrzeuge des AN dürfen sich nur kurzzeitig zum Be- und Entladen auf dem Gelände des UKD bzw. auf dem Gelände der Baustelle aufhalten.</p> <p>Es dürfen keine Fahrzeuge im gesamten Gelände des Klinikums sowie im Baustellenbereich zum Warten bzw. als Lenkzeitpausen geparkt werden.</p> <p>Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt. Der AG hat das Recht, nicht berechnete Kfz kostenpflichtig auf Gefahr und zu Lasten des AN abschleppen zu lassen.</p> <p>I.I.V. ARBEITSZEITEN</p> <p>Die Bauleistungen dürfen nur in der Zeit von Montag bis Samstag von 07:00 - 20:00 Uhr durchgeführt werden. Lärmintensive Arbeiten sind in der Zeit von 13:00 - 15:00 Uhr (Mittagsruhe im UKD) zu vermeiden. Bei entsprechenden Beschwerden erfolgt sofortiger Baustopp durch die Bauleitung.</p> <p>I.I.VI. NACHBARN</p> <p>Auf die Nutzer und Patienten der angrenzenden Klinikgebäude ist bei den Arbeiten insbesondere hinsichtlich Lärm- und Staubentwicklung Rücksicht zu nehmen, um daraus resultierende Belästigungen zu reduzieren.</p> <p>Lärmintensive Arbeiten sind mind. 5 Werktage im Voraus dem AG schriftlich anzuzeigen, um entsprechende klinikinterne Organisationsmaßnahmen zu ermöglichen. Die Freigabe der angezeigten Arbeiten erfolgt spätestens 3 Werktage vor Leistungsbeginn.</p> <p>I.II. ALLGEMEINE ANGABEN ZUR ORGANISATION</p> <p>I.II.I. BAUSTELLENEINRICHTUNG</p> <p>Die übergeordnete Einrichtung der BE-Fläche, wie Bauzaunstellung mit 3 Toren und Verkehrswebeleuchtung erfolgen jeweils durch gesonderte AN. Alle Angaben siehe beiliegenden BE-Pläne. Die weitere Detaillierung erfolgt in gemeinsamer Abstimmung zwischen dem AG/ der OÜ und den einzelnen ANs.</p> <p>Die Bauberatungen finden in der Containeranlage auf der benachbarten BE-Fläche zwischen Haus 28 und Haus 46 statt. Sanitärcontainer werden vom AG zur Verfügung gestellt und befinden sich ebenfalls auf einer benachbarten BE-Fläche vor dem Haus 136. Der Betrieb des Sanitärcontainers wird durch den AG organisiert.</p> <p>Die Verlängerung der bereitgestellten Medien Bauwasser und Baustrom bis zum unmittelbaren Einsatzort der eigenen Leistung sowie die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Im Auftrag des AG werden auf allen Etagen mehrere Standkästen zur Elektroversorgung sowie die Beleuchtung der Verkehrswege bereitgestellt.</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
	Vortext	

Nr./OZ

Bezeichnung

Sämtliche elektrische Anlagen der eigenen Nutzung sind nach den technischen Regelwerken einsatzbereit zu halten und in den Regelabständen zu prüfen. Durch den SiGeKo erfolgt die regelmäßige Prüfung und bei Erfordernis die Außerbetriebsetzung. Bauzeitverlängerungen aufgrund der Abschaltung von nicht zulässigen Gerätebetriebs gehen zu Lasten des AN, einschließlich allen Mehraufwands der Folgegewerke bis zum Fertigstellungstermin.

I.II.II ANSCHLUSSWERTE BAUWASSER / BAUSTROM

Es werden zentrale Anschluss- und Einleitepunkte durch den AG in unmittelbarer Nähe zum Baufeld zur Verfügung gestellt.

Die Stellung eines Bauwasseranschlusses erfolgt mittels Standrohr und Zuleitung aus einem Trinkwasserschacht., Leistungsdaten: ca. 4 bar, Zapfventile DN20.

Baustromanschluss erfolgt durch den AG über Baustromverteiler

- Zentral innerhalb der BE 1 St. Baustromverteiler Gruppenverteiler Bemessungsstrom 120 A 230/400VAC
- je Etage, Baustromverteiler Endverteiler Bemessungsstrom 32 A 230/400VA (Erst nach Fertigstellung Rohbau)

Für die Mitnutzung der bereitgestellten Bauwasser- und Baustromanschlüsse erfolgen Abzüge gemäß den BVB.

I.II.III ÖRTLICHE RANDBEDINGUNGEN LOGISTIK

- Klinikbetrieb -

Paralleler Fahr- und Laufverkehr durch Klinikpersonal und -logistik auf unmittelbar angrenzenden Fahr- und Fußwegen auf der Nord-, West- und Südseite des Baufelds. Auf der Ostseite befindet sich das Bestandsgebäude Haus 38, in diesem Bereich ist während der gesamten Bauzeit die Anfahrbarkeit der Laderampe sowie die Freihaltung der angrenzenden Fluchtwege aus dem Haus 38 zu gewährleisten. Auf der West-, der Südseite und Nordseite befinden sich Bestandsgebäude in Nutzung, hier sind die Anlieferzonen sowie die Feuerwehrezufahrten dauerhaft freizuhalten. Im gesamten Klinikgelände ist auf die Vorrangigkeit des Klinikverkehrs und der ortsunkundigen Besucher zu achten.

Die Baustelle befindet sich in der Nähe des klinikeigenen Hubschrauberlandeplatzes. Die derzeit abgestimmte Hakenhöhe von 26m über OKG hat keinen Einfluss auf den Hubschrauberverkehr. Hebezeuge, die über diese Höhe hinaus gehen, bedürfen einer separaten Abstimmung mit der UKD und Prüfung auf deren Auswirkungen auf den Flugverkehr. Darüber hinaus sei auf die besonderen Anforderungen aus den WBVB bei eigenem Kranbetrieb bzgl. Der unterbrechungsfreien Stromversorgung für Flugbefeuerung und sonstigen über die Firsthöhe der Nachbargebäude hinausgehenden Baugeräte bzw. Transportfälle hingewiesen und dann entsprechend zu berücksichtigen.

- Baustellenlogistik -

Der Wachschatz des UKD schliesst die Baustellentore am Bauzaun (3 Stück) zu. Als BE-Fläche (Transport- und Übergabebzone, Lagerfläche Baumaterial sowie Materialcontainer) steht die unmittelbar an das Baufeld angrenzende Fläche gemäß der Zeichnung Lageplan BE zur Verfügung. Das AG eigene Baulogistikkonzept wird in Abhängigkeit der weiteren Arbeiten und im Abgleich mit eventuellen Parallelbaumaßnahmen fortgeschrieben. Weitere BE-Flächen können nicht zur Verfügung gestellt werden.

Der Beginn und Abschluss einer jeden Teilleistung ist dem AG/ der OÜ rechtzeitig vorab anzuzeigen. Die durch den AN geplanten Anlieferungen werden durch den AG/ die OÜ koordiniert und im Rahmen der regulären Baubesprechungen mit min. einer Woche Vorlauf abgestimmt (Koordinationspflicht des AN). Durch gelagerte Materialien belegte Flächen innerhalb des Gebäudes und innerhalb der BE-Fläche sind bei Bedarf nach Aufforderung der OÜ umgehend binnen 2 Werktagen zu

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	beräumen. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf Lagerflächen oder abschließbare Räume innerhalb des Gebäudes.
	I.II.IV ABKÜRZUNGEN
	AG (Auftraggeber) AN (Auftragnehmer) UKD (Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden) BVB (Besondere Vertragsbedingungen) WBVB (Weitere Besondere Vertragsbedingungen) BE (Baustelleneinrichtung) B (Breite) L (Länge) H (Höhe) T (Tiefe) D (Dicke/Durchmesser) R (Radius) OK (Oberkante) OKR (Oberkante Rohbau) UKR (Unterkante Rohbau) BH (Brüstungshöhe) FÖ (Fensteröffnung) OK FFB (Oberkante Fertigfußboden) OK RFB (Oberkante Rohfußboden) OKG (Oberkante Gelände) AHD (Abhangdecke) LRH (Lichte Raumhöhe) AP (Arbeitsplatz) ggf. (gegebenenfalls) einschl. (einschliesslich) o.glw. (oder gleichwertig)
	I.II.V SONSTIGES
	- Planunterlagen -
	Der AN erhält zur Bauanlaufberatung die Ausführungsunterlagen vom AG in digitaler Form und zusätzlich unentgeltlich in 1-facher Ausfertigung als Papierpläne. Die Planbereitstellung während der Baumaßnahme erfolgt digital. Weitere Plansätze in Papier erhält der Auftragnehmer auf Anforderung gegen Bezahlung.
	- Bautagesberichte -
	Der AN hat täglich Bautagesberichte zu führen und dem AG wöchentlich abgestimmt zu übergeben. Diese müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung, Abrechnung und die terminlichen Auswirkungen des Auftrages von Bedeutung sein können. Über besondere Vorkommnisse ist der AG zusätzlich täglich zu informieren.
	- Hinweistexte -
	Alle in den nachfolgenden Hinweistexten zu LV-Gruppen, LV-Unter-Gruppen, Positionen aufgeführten Hinweise, Erläuterungen, Spezifikationen etc. sind zur Kalkulation heranzuziehen und, wenn nicht gesondert ausgeschrieben, in die jeweiligen Positionen mit einzukalkulieren. Dies betrifft insbesondere auch die nachfolgenden Angaben unter - II. Allgemeine Angaben - sowie - III. Angaben zum Abdichtungssystem -.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
	Vortext	

Nr./OZ

Bezeichnung

II. ALLGEMEINE ANGABEN

II.I. PLANUNTERLAGEN

Zur Verschaffung eines Überblicks über das Bauvorhaben sind die beiliegenden Übersichtspläne gemäß Planliste zu beachten. Teilweise wird in den LV Positionen Bezug auf einzelne Pläne genommen.

HINWEIS: Die LV-Texte gehen den Plänen vor.

II.II LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Wenn in den Einzelpositionen nicht anders beschrieben, sind folgende Parameter zu beachten / umzusetzen / einzukalkulieren:

1. Verwendungszweck:

Das Gerüst dient als Arbeits-, Schutz- und Fassadengerüst für folgende Arbeiten:

- Fenstereinbau
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS)
- vorgehängte hinterlüftete Fassade (VHF)

Einzurüstende Fläche / Gebäudeabmessung:

- Rohbauausenabmessung: B/L ca. 38,4 x 22,0 m
- Attikahöhe: ca. 15,3 m ü. OK Gelände (Regelhöhe)
- Rücksprung am Treppenhaus (Achse 5-4/E): T/L ca. 1,8 x 8,5 m
- Attikahöhe am Treppenhaus (Achse 5-4/E): ca. 17,3 m ü. OK Gelände

2. Standfläche:

- waagrecht
- Tragschicht aus Mineralgemisch, verdichtet
- über Lastverteiler belastbar

3. Aussenwand (Verankerungsuntergrund):

- einschalig
- 250 mm Stahlbeton

4. Verankerungsart WDVS (ab ca. 5,6 m bis ca. 15,3 m ü. OK Gelände):

- Sondergerüstanker zur temporären Verankerung

5. Verankerungsart VHF(ca. 1,3 bis ca. 5,3 m ü. OK Gelände. Im Bereich Gebäuderücksprung bis ca. 17,3 m ü. OK Gelände)

- Temporäre Verankerung und Umankerung auf Daueranker in Abstimmung mit dem Fassadenplaner.

6. Fassadenaufbau:

WDVS (ab ca. 5,6 m bis ca. 15,3 m ü. OK Gelände):

- Gesamtdicke: ca. 260 mm

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	- MW-Dämmplatte: 240 mm
	VHF(ca. 1,3 bis ca. 5,3 m ü. OK Gelände bzw. im Bereich Gebäuderücksprung bis ca. 17,3 m ü. OK Gelände):
	- Gesamtdicke: ca. 240 mm
	- MW-Dämmplatte: 180 mm
	7. Gerüstabstand zum Verankerungsgrund:
	- Abstand Gerüstbelagkante (ohne Belagverbreiterung) zum Befestigungsuntergrund: 48 cm
	8. Zugänge:
	- innen liegende Leitergänge (Nebenleistung)
	- 3 Stück Treppenaufgang am Gerüst. Lage in Abstimmung mit AG.
	9. Belagbreite:
	- System-Breitenklasse SW09 nach DIN EN 12810-1 (entspricht Breitenklasse W09) zuzüglich Belagverbreiterung auf der Wandinnenseite
	10. Lastklasse:
	- Lastklasse 3 nach DIN EN 12811-1
	II.II. BAUABLAUF
	Der Gerüstaufbau erfolgt nach Fertigstellung der Rohbauarbeiten auf Abruf durch die Bauleitung.
	Der Gerüstaufbau wird in Abstimmung mit der Bauleitung / dem Fassadenbauer / der Fensterbaufirma festgelegt. Aufwendungen für die Abstimmung sind einzukalkulieren.
	Die technischen Bedingungen und Zeitabläufe der Gewerke
	- Fenster
	- Flachdachabdichtung
	- WDVS
	- Vorgehängte Fassade (VHF)
	sind zu beachten.
	Folgender Ablauf ist vorgesehen:
	- Einrüstung komplett (ggf. abschnittsweise)
	- Treppentürme mit Gerüst
	- Belagverbreiterung wandseitig mit Gerüst
	- Innenliegender Seitenschutz 1. Gerüstlage mit Gerüst
	- Rückbau Belagverbreiterung abschnittsweise (gemäß Bauablauf WDVS)
	- Rückbau Gwerüst (ggf. abschnittsweise)
	II.III. BE-FLÄCHE
	Die Baustelleneinrichtungsfläche ist sehr beengt und beiliegendem BE-Plan zu entnehmen. Verweis auf Plan:

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
	Vortext	

Nr./OZ

Bezeichnung

- A_A_038A_--_BE_113 (BE-Plan Phase III Ausbau)

Lastannahmen für Baufahrzeuge sind dem BE-Plan zu entnehmen.

Alle Gebühren die im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung anfallen, z.B. Gebühren für Strassensperrungen bei Transporten, Kranstellung oder Anlieferungen etc. sind in die EP mit einzukalkulieren.

Telekommunikation ist Sache des Unternehmens (z.B. Handy). Das bauführende Personal / der verantwortliche Bauleiter / Polier des Auftragnehmers muss jedoch für die Bauleitung jederzeit (auch an Tagen an denen nicht gearbeitet wird - wie Wochenende, Sonn- und Feiertage etc.) für den Havariefall erreichbar sein.

Aufgrund der beengten BE-Fläche ist damit zu rechnen, dass Materialien innerhalb der BE-Fläche umgelagert werden müssen bzw. es zu erhöhten Aufwendungen beim Abladen kommen kann. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht extra vergütet.

HINWEIS: Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass der Abstand auf der Westseite zwischen Neubau und Bauzaun nur ca. 2,40 m beträgt. Auf der Ostseite beträgt der Abstand zwischen Bestandsgebäude (Haus 38) und Neubau ca. 2,5 - 4,0 m. Ein Umfahren des Gebäudes ist NICHT möglich.

II.IV. BAUSTROM

Siehe I.II.II ANSCHLUSSWERTE BAUWASSER / BAUSTROM

II.V. BAUWASSER

Siehe I.II.II ANSCHLUSSWERTE BAUWASSER / BAUSTROM

II.VI. SANITÄRCONTAINER

Sanitärcontainer werden in ausreichendem Umfang durch den AG zur Verfügung gestellt. Die Sanitärcontainer befinden sich außerhalb des eingezäunten Baufeldes, ca. 50 m südöstlich von der Einfahrt zum Bautor 1. Die Lage ist beiliegendem BE-Plan zu entnehmen.

II.VII. VERMESSUNG

Der AG lässt einen Höhenbezugspunkt ausserhalb des Gebäudes sowie je einen Meterpunkt pro Geschoss innerhalb des Gebäude durch ein Vermessungsbüro anlegen.

Alle weiteren Einmessungen, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leitungen erforderlich sind, sind durch den AN selbst durchzuführen und werden, sofern nicht extra geschrieben, nicht gesondert vergütet.

II.VIII. BELEUCHTUNG

Die Beleuchtung der Verkehrswege innerhalb des Gebäudes wird für die Dauer der Baumaßnahme durch den AG beauftragt und gestellt.

Die darüber hinausgehende, erforderliche Innen- / Aussenbeleuchtung, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leitungen erforderlich ist, ist durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	1	Technische Bearbeitung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

1 **Technische Bearbeitung**

1.10	1,000 St Standsicherheitsnachweis
------	---	-------	-------

Berechnung oder Typenberechnung nach DIN EN 12810, DIN EN 12811, DIN 4420, für nachfolgend beschriebenes Gerüst unter Berücksichtigung der vom AN vorgesehenen Bauteile wie Gerüstbeläge, Anker etc., einschl. zeichnerischer Darstellung.

Als Kalkulationsgrundlage sind die dem LV beiliegenden Planunterlagen heranzuziehen. Insbesondere wird auf folgende Pläne verwiesen:

- Plan A_A_038A_W_AN_016_V-Ansicht West
- Plan A_A_038A_N_AN_013_V-Ansicht Nord
- Plan A_A_038A_O_AN_014_V-Ansicht Ost
- Plan A_A_038A_S_AN_015_V-Ansicht Süd
- Plan A_A_038A_AA_CT_008_V-Schnitt A.A
- Plan A_A_038A_BB_CT_009_V-Schnitt B.B

Die Gerüstdaueranker sind für folgende Kräfte nach DIN 4426 zu bemessen:

- rechtwinklig zur Fassade 2,25 kN je Meter Fassadenlänge
- parallel zur Fassade 0,75 kN je Meter Fassadenlänge

Zu berücksichtigende Verankerung:

1. Daueranker Bereich VHF (bis ca. 5,3 m ü. OK Gelände):

- Einbauhöhe horizontal: ca. 3,5 m ü. OK Gelände (10 mm Fuge am Plattenstoss)

2. Sondergerüstanker Bereich WDVS (ab ca. 5,3 m bis ca. 15,1 m ü. OK Gelände):

- Einbauhöhe horizontal: ca. 6,5 / ca. 9,5 / ca. 13,5 m ü. OK Gelände

Übergabe in 3-facher Ausfertigung auf Papier und digital.

HINWEIS: Die statische Berechnung ist innerhalb von 3 Wochen nach Beauftragung vorzulegen.

1.20	1,000 St Verankerungsplan - Daueranker VHF
------	--	-------	-------

Erstellen eines Ankerplans auf Grundlage der durch den AG übergebenen Planung (Ansichten, Schnitte) für alle notwendigen, dauerhaften Verankerungsvorrichtungen gemäß statischer Berechnung. Die Lage der Verankerungspunkte sind im Rahmen der Arbeitsvorbereitung mit der Bauleitung abzustimmen.

- Ausführungsort: Bereich VHF (ca. 1,3 bis ca. 5,3 m ü. OK Gelände. Im Bereich Gebäuderücksprung bis ca. 17,3 m ü. OK Gelände)

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	1	Technische Bearbeitung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
---------------	----------------------	------------------	------------------

- Verankerungsplan im Maßstab 1:50

Übergabe in 3-facher Ausfertigung auf Papier und digital.

HINWEIS: Der Verankerungsplan ist innerhalb von 3 Wochen nach Beauftragung vorzulegen.

Summe Titel 1
Technische Bearbeitung

.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	2	Gerüst

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

2	<p>Gerüst</p> <p>1. Hinweistext zu Titel 2</p> <p>BESONDERE HINWEISE</p> <p>Die Ecken sind so auszubilden, dass das Gerüst fassadenweise auf- und abgebaut werden kann.</p> <p>Die Gerüste sind zur Lastverteilung prinzipiell mit Holzbohlen zu unterlegen.</p> <p>Unmittelbar nach Aufstellung der Gerüste hat sich der AN von der Bauleitung des AG bzw. vom SiGe-Koordinator seine Leistung komplett freigeben zu lassen. Hierzu hat der AN eigenverantwortlich rechtzeitig einen Termin mit der Bauleitung des AG zu vereinbaren. Der AN hat dann anschließend die Freigabeanzeige an gut sichtbarer Stelle am Gerüst anzubringen.</p>		
2.10	<p>2.350,000 m2</p> <p>Standgerüst längenorientiert, Lastklasse 3, W09</p> <p>Arbeits- und Schutzgerüst nach DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1, ausgebildet als Fassadengerüst, als längenorientiertes Standgerüst, alle Gerüstlagen genutzt, in Rahmen - oder Stielbauweise, mit systemintegriertem vorlaufendem Geländer, liefern und aufbauen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Breitenklasse: W09 - Lastklasse: 3 (2 kN/m2) <p>Gerüstkonstruktion mit Belägen, die Um- bzw. Ausbau jederzeit ohne technischen Mehraufwand ermöglichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Höhe der untersten Gerüstlage: ca. 2,1 m ü. Standfläche - Höhe der obersten Gerüstlage: ca. 14,1 m ü. Standfläche bzw. ca. 16,1 m ü. Standfläche im Bereich Gebäuderücksprung am Treppenhaus 1 - Untergrund eben: Tragschicht aus Mineralgemisch - Ein Höhenausgleich bis 300 mm ist einzukalkulieren <p>HINWEIS: Abrechnung auch für den Gebäuderücksprung am Treppenhaus 1 (Achse E/4-5).</p>	.....	.....
2.20	<p>2.350,000 m2</p> <p>Standgerüst längenorientiert, Lastklasse 3, W09 - Abbau</p> <p>Zuvor beschriebene Position "Standgerüst längenorientiert, Lastklasse 3, W09" auf Abruf durch die Bauleitung abbauen.</p> <p>HINWEIS: Die Ausführung hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen.</p>	.....	.....
2.30	<p>47.000,000 m2Wo</p> <p>Standgerüst längenorientiert, Lastklasse 3, W09 - Vorhaltung</p>	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	2	Gerüst

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Zuvor beschriebene Position "Standgerüst längenorientiert, Lastklasse 3, W09" vorhalten.		
2.40	4,000 St Standgerüst längenorientiert, Lastklasse 3, W09 - abschnittsweise auf-, abbauen	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Standgerüst längenorientiert, Lastklasse 3, W09" abschnittsweise ein- und / oder ausbauen.		
	HINWEIS: Die Ausführung erfolgt auf Abruf durch die Bauleitung und hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen. Die Abrechnung erfolgt 1x pauschal je Abruf. Das einmalige Auf- und Abbauen ist in den Hauptpositionen enthalten und wird nicht gesondert vergütet.		
	Summe Titel 2 Gerüst		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	3	Gerüstergänzungen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
3	Gerüstergänzungen		
3.10	3,000 St Treppenaufgang am Gerüst, Lastklasse 3	.....	.....
	Treppenaufgang am Gerüst, mit Zwischenpodesten, als Aufstieg zum Erreichen hochgelegener Arbeitsplätze, Aufbau gem. Aufbau- und Verwendungsanleitung / statischem Nachweis gem. TRBS2121-1 als Zugang für alle Gerüstnutzer, einschließlich Außen- und Innengeländer mit entsprechenden Halterungen liefern und aufbauen.		
	- Verankerung am Gerüst - Treppenaufgang von Standfläche aus - Laufbreite: min 0,6 m - Lastklasse: 3 (2 kN/m ²) - Höhe der obersten Gerüstlage: ca. 14,1 m ü. Standfläche		
3.20	3,000 St Treppenaufgang am Gerüst, Lastklasse 3 - Abbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Treppenaufgang am Gerüst, Lastklasse 3" auf Abruf durch die Bauleitung abbauen.		
	HINWEIS: Die Ausführung hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen.		
3.30	60,000 StWo Treppenaufgang am Gerüst, Lastklasse 3 - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Treppenaufgang am Gerüst, Lastklasse 3" vorhalten.		
3.40	130,000 m Innengeländer, zweiteilig	.....	.....
	Zusätzlichen Seitenschutz / Innengeländer, zweiteilig (Geländerholm und Zwischenholm), bei einem Abstand zwischen Belag und Bauwerk von mehr als 0,30 cm nach DIN EN 12811-1, liefern und einbauen.		
3.50	130,000 m Innengeländer, zweiteilig - Ausbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Innengeländer, zweiteilig" auf Abruf durch die Bauleitung ausbauen.		
	HINWEIS: Die Ausführung hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen.		
3.60	2.600,000 mWo Innengeländer, zweiteilig - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Innengeländer, zweiteilig" vorhalten.		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	3	Gerüstergänzungen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
3.70	2,000 St Innengeländer, zweiteilig - abschnittsweise ein-, ausbauen	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Innengeländer, zweiteilig" abschnittsweise ein- und / oder ausbauen.		
	HINWEIS: Die Ausführung erfolgt auf Abruf durch die Bauleitung und hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen. Die Abrechnung erfolgt 1x pauschal je Abruf. Das einmalige Auf- und Abbauen ist in den Hauptpositionen enthalten und wird nicht gesondert vergütet.		
3.80	790,000 m Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig	.....	.....
	Belagverbreiterung / Konsolen liefern und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitung an der Wandseite des Gerüstes einbauen.		
	- Belagverbreiterung / Konsolenbreite: ca. 30 cm		
3.90	790,000 m Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig - Ausbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig" auf Abruf durch die Bauleitung ausbauen.		
	HINWEIS: Die Ausführung hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen.		
3.100	13.300,000 mWo Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig" vorhalten.		
3.110	6,000 St Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig - abschnittsweise ein-, ausbauen	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig" abschnittsweise ein- und / oder ausbauen.		
	HINWEIS: Die Ausführung erfolgt auf Abruf durch die Bauleitung und hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen. Die Abrechnung erfolgt 1x pauschal je Abruf. Das einmalige Auf- und Abbauen ist in den Hauptpositionen enthalten und wird nicht gesondert vergütet.		
3.120	30,000 m Überbrückung Systemgitterträger bis 5 m	.....	.....
	Überbrückung aus Systemgitterträgern, Spannweite bis 5 m, Höhe über Standfläche bis 6,5 m, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe, liefern und einbauen.		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	3	Gerüstergänzungen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
3.130	30,000 m Überbrückung Systemgitterträger bis 5 m - Ausbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Überbrückung Systemgitterträger bis 5 m" im Zuge des Gerüstabbaus ausbauen.		
3.140	600,000 mWo Überbrückung Systemgitterträger bis 5 m - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Überbrückung Systemgitterträger bis 5 m" vorhalten.		
3.150	2,000 St Überbrückung Systemgitterträger bis 5 m - abschnittsweise ein-, ausbauen	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Überbrückung Systemgitterträger bis 5 m" abschnittsweise ein- und / oder ausbauen.		
	HINWEIS: Die Ausführung erfolgt auf Abruf durch die Bauleitung und hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen. Die Abrechnung erfolgt 1x pauschal je Abruf. Das einmalige Auf- und Abbauen ist in den Hauptpositionen enthalten und wird nicht gesondert vergütet.		
3.160	15,000 m Ausbau Standgerüst zum Dachfanggerüst	.....	.....
	Zuvor beschriebenes Standgerüst zum Dachfanggerüst mit Schutzwand ausbauen.		
	- Ausführungsort: Gebäuderücksprung, Achse E / 4-5		
3.170	15,000 m Ausbau Standgerüst zum Dachfanggerüst - Abbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Ausbau Standgerüst zum Dachfanggerüst" im Zuge des Gerüstabbaus abbauen.		
3.180	300,000 mWo Ausbau Standgerüst zum Dachfanggerüst - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Ausbau Standgerüst zum Dachfanggerüst" vorhalten.		
3.190	2,000 St Gerüstausleger 100 cm	.....	.....
	Gerüstausleger, einschl. 3-seitigem Seitenschutz, liefern und einbauen.		
	- Länge: ca. 1,0 m - Breite: ca. 0,9 m - Einbauhöhe: ca. 16,1 m ü. OK Gelände		
	- Ausführungsort: Gebäuderücksprung, Achse E / 4-5 als Teil des Dachfanggerüstes.		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	3	Gerüstergänzungen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
3.200	2,000 St Gerüstausleger 100 cm - Abbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Gerüstausleger 100 cm" im Zuge des Gerüstabbaus ausbauen.		
3.210	40,000 StWo Gerüstausleger 100 cm - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Gerüstausleger 100 cm" vorhalten.		
	Summe Titel 3 Gerüstergänzungen		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	4	Sondergerüstanker, Daueranker

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

4	<p>Sondergerüstanker, Daueranker</p> <p>1. Hinweistext zu Titel 4</p> <p>SONDERGERÜSTANKER - WDVS (WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM)</p> <p>Nach Vorgabe durch den AG sind im Bereich WDVS keine Dauergerüstanker vorgesehen. Alternativ sollen konfektionierte, für WDVS geeignete Sondergerüstanker zur Ausführung kommen. Das gewählte Ankersystem muss auf die tatsächliche Fassadenstärke exakt ablängbar sein. Das Ablängen hat mit dem systemzugehörigen Werkzeug zu erfolgen.</p> <p>DAUERANKER - VHF (VORGEHÄNGTE HINTERLÜFTETE FASSADE)</p> <p>System bestehend aus (abgestimmt auf den jeweiligen Untergrund):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lastverteilungsplatte - Befestigungsmittel - Ankerkörper aus glasfaserverstärktem Kunststoff - Ösenschraube - Wärmebrückenfreier Spezialverschluss mit Schraubverbindung zum Einschrauben in den im Baukörper verbleibendem Ankerkörper. Kopf mit Innensechskant zum Ein- und Ausschrauben 		
4.10	<p>40,000 St</p> <p>Sondergerüstanker - WDVS D 260 mm</p> <p>Sondergerüstanker für das temporäre Verankern von Gerüstkonstruktionen, bauaufsichtlich zugelassen für WDVS, liefern und gemäß Statik und Herstellervorschriften montieren und beim Gerüstabbau ausbauen, Schlauchüberstand o. ä. bündig mit der Wand abschneiden und fachgerecht mit Dämmstoff verfüllen, einschl. aller erforderlicher Hilfsmittel, Prüfung des Untergrundes sowie aller benötigter und für den Anwendungsfall zugelassener Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesamtaufbau WDVS: 260 mm - Ankergrund: Stahlbeton <p>Bedenken zum Verankerungsuntergrund sind vor Beginn der Arbeiten dem Planer und dem Bauherrn mitzuteilen.</p>	.....	.....
4.20	<p>30,000 St</p> <p>Daueranker - VHF D 240 mm</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Sondergerüstanker - WDVS D 260 mm", jedoch</p> <p>Ausführung als Daueranker im Bereich der vorgehängten hinterlüfteten Fassade (VHF) bis ca. 5,3 m ü. OK Gelände.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesamtaufbau VHF: 240 mm <p>HINWEIS: Der Einbau erfolgt in Abstimmung mit dem Fassadenbauer.</p>	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	4	Sondergerüstanker, Daueranker

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
4.30	30,000 St Gerüstverankerung umsetzen - VHF	.....	.....
	Einmaliges Umsetzen der temporären Verankerung auf zuvor beschriebene Daueranker im Bereich der vorgehängten hinterlüfteten Fassade (VHF).		
4.40	30,000 St Einmessen und Anzeichen der Befestigungspunkte - VHF	.....	.....
	Einmessen und Anzeichen der Befestigungspunkte für zuvor beschriebene Daueranker auf Grundlage des abgestimmten und freigegebenen Ankerplans durch ein vom AN zu beauftragendes Vermessungsbüro.		
	HINWEIS: Ausführung im Bereich der vorgehängten hinterlüfteten Fassade (VHF / ab ca. 1,3 bis ca. 5,3 m ü. OK Gelände. Im Bereich Gebäuderücksprung bis ca. 17,3 m ü. OK Gelände) in Abstimmung mit dem Fassadenbauer. Abrechnung 1x je Anker, einschl. notwendiger An- / Abfahrt und erforderlicher BE.		
	Summe Titel 4 Sondergerüstanker, Daueranker	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	5	Konstruktive Aussteifung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
5	Konstruktive Aussteifung		
	1. Hinweistext zu Titel 5		
	Durch die konstruktive Aussteifung des Gerüstes am Gebäuderücksprung Treppenhaus 1 soll erreicht werden, dass in diesem Bereich auf Dauergerüstanker für die VHF verzichtet werden kann. Die Verankerung des Gerüstes erfolgt lediglich beidseitig über die kurzen Seiten des Gerüstes mit den zuvor beschriebenen Sonderankern (WDVS).		
	- Ausführungsort: Rücksprung am Treppenhaus 1 (Achse E/4-5) - Konstruktive Aussteifung parallel zu Achse - Fassadenansicht VHF: B/H ca. 8,5 x 17,3 m (ohne Anker / Daueranker)		
5.10	28,000 St Gerüstrohr als Auflager für Gitterträger	.....	.....
	Gerüstrohre liefern und als Auflager für nachfolgend beschriebene Gitterträger unterhalb der Belagebene einbauen.		
	- Baulänge Gerüstrohre: ca. 1,50 m - Auskragung: ca. 50 cm (passend für Gitterträger) - Einbau in jeder Gerüstlage		
	HINWEIS: Abrechnung je Gerüstrohr.		
5.20	28,000 St Gerüstrohr als Auflager für Gitterträger - Ausbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Gerüstrohr als Auflager für Gitterträger" im Zuge des Gerüstabbaus ausbauen.		
5.30	560,000 StWo Gitterträger horiGerüstrohr als Auflager für Gitterträger - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Gerüstrohr als Auflager für Gitterträger" vorhalten.		
5.40	7,000 St Gitterträger horizontal flachliegend auf Gerüstrohren zur konstruktiven Aussteifung	.....	.....
	Gitterträger liefern und flachliegend horizontal auf den unterhalb der Belagebene eingebauten auskragenden Gerüstrohren (gesonderte Position) einbauen.		
	- Bauhöhe Gitterträger: 0,45 m - Länge Gitterträger: ca. 5,7 m - Einbau in jeder Gerüstlage vor der äußeren Ständerachse des Gerüstes		
	HINWEIS: Abrechnung je Gitterträger.		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	5	Konstruktive Aussteifung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
5.50	7,000 St Gitterträger horizontal flachliegend auf Gerüstrohren zur konstruktiven Aussteifung - Ausbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Gitterträger horizontal flachliegend auf Gerüstrohren zur konstruktiven Aussteifung" im Zuge des Gerüstabbaus ausbauen.		
5.60	140,000 StWo Gitterträger horizontal flachliegend auf Gerüstrohren zur konstruktiven Aussteifung - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Gitterträger horizontal flachliegend auf Gerüstrohren zur konstruktiven Aussteifung" vorhalten.		
5.70	8,000 St Gerüstrohre horizontal zur konstruktiven Aussteifung	.....	.....
	Gerüstrohre liefern und horizontal zur konstruktiven Aussteifung einbauen.		
	- Länge Gerüstrohr: ca. 2,5 m - Einbau in jeder 2. Gerüstlage, diagonal zwischen kurzer und langer Gerüstseite, vor der äußeren Ständerachse des parallel zu Achse E verlaufenden Gerüstes.		
	HINWEIS: Abrechnung je Gerüstrohr.		
5.80	8,000 St Gerüstrohre horizontal zur konstruktiven Aussteifung - Ausbbau	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Gerüstrohre horizontal zur konstruktiven Aussteifung zur konstruktiven Aussteifung" im Zuge des Gerüstabbaus ausbauen.		
5.90	160,000 StWo Gerüstrohre horizontal zur konstruktiven Aussteifung - Vorhaltung	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Gerüstrohre horizontal zur konstruktiven Aussteifung" vorhalten.		
5.100	1,000 St Standsicherheitsnachweis - Konstruktive Aussteifung	.....	.....
	Standsicherheitsnachweis für zuvor beschriebene konstruktive Aussteifung mittels Gitterträgern und Gerüstrohren führen.		
	Übergabe in 3-facher Ausfertigung auf Papier und digital.		
	HINWEIS: Die statische Berechnung ist innerhalb von 3 Wochen nach Beauftragung vorzulegen.		
5.110	1,000 St Montagezeichnungen - Konstruktive Aussteifung	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	5	Konstruktive Aussteifung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Montagezeichnungen für zuvor beschriebene konstruktive Aussteifung anfertigen und dem AG übergeben.		
	Übergabe in 3-facher Ausfertigung auf Papier und digital.		
	HINWEIS: Die Montagezeichnung ist innerhalb von 3 Wochen nach Beauftragung vorzulegen.		
	Summe Titel 5		
	Konstruktive Aussteifung		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	6	An-, Umbauten

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
6	An-, Umbauten		
	1. Hinweistext zu Titel 6		
	Nachfolgend beschriebene Positionen kommen nur auf Abruf durch die Bauleitung zur Ausführung. Die Ausführung hat innerhalb von 5 KT nach Abruf zu erfolgen.		
6.10	5,000 St Zusätzliche An- / Abfahrt	.....	.....
	Zusätzliche An- / Abfahrt für An- / Umbauten am Gerüst nach Fertigstellung der Hauptpositionen.		
	HINWEIS: Die Abrechnung erfolgt 1x pauschal je Abruf.		
6.20	10,000 St Gerüstverankerung umsetzen	.....	.....
	Temporäre Gerüstverankerung auf Abruf durch die Bauleitung aus- / einbauen / umsetzen.		
6.30	50,000 m Innengeländer ein- / ausbauen	.....	.....
	Innengeländer in Teilbereichen auf Abruf durch die Bauleitung aus- / einbauen / umsetzen.		
	HINWEIS: Ausführung auch in einzelnen Gerüstfeldern.		
6.40	50,000 m Belagverbreiterung nachträglich aus- / einbauen	.....	.....
	Belagverbreiterung, wandseitig, in Teilbereichen auf Abruf durch die Bauleitung aus- / einbauen / umsetzen.		
	HINWEIS: Ausführung auch in einzelnen Gerüstfeldern.		
	Summe Titel 6		
	An-, Umbauten	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	4	RB04 Gerüst
Titel	7	Stundenlohnarbeiten

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
7	Stundenlohnarbeiten		
7.10	5,000 h Stundenlohnarb. Baufacharbeiter/-in	.....	.....
	Stundenlohnarbeiten, Baufacharbeiter/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen.		
7.20	5,000 h Stundenlohnarb. Bauhelfer/-in	.....	.....
	Stundenlohnarbeiten, Bauhelfer/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen.		
	Summe Titel 7 Stundenlohnarbeiten		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt 0020 DD68 H38a UKD
Ausschreibung 4 RB04 Gerüst
Zusammenfassung

Nr./OZ	Bezeichnung	Summe
1	Technische Bearbeitung	.....
2	Gerüst	.....
3	Gerüstergänzungen	.....
4	Sondergerüstanker, Daueranker	.....
5	Konstruktive Aussteifung	.....
6	An-, Umbauten	.....
7	Stundenlohnarbeiten	.....
Gesamtsumme, netto		.....
Zzgl. 19 % Mehrwertsteuer		.....
Gesamtsumme, brutto		.....